

287821-2026 - Competition

Germany – Engineering services – Bewirtschaftungszentrale Lohsa: Planungsleistungen: Los 1.1: OPL für Gebäude und Innenräume, Los 1.2: TWPL, Los 1.3: Technische Ausrüstung AG 1, 2, 3, Los 1.4: Objektplanung Freianlagen

OJ S 81/2026 27/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

Email: betrieb.sn@ltv.sachsen.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bewirtschaftungszentrale Lohsa: Planungsleistungen: Los 1.1: OPL für Gebäude und Innenräume, Los 1.2: TWPL, Los 1.3: Technische Ausrüstung AG 1, 2, 3, Los 1.4: Objektplanung Freianlagen

Description: Bewirtschaftungszentrale Lohsa: Planungsleistungen: Los 1.1: OPL für Gebäude und Innenräume, Los 1.2: TWPL, Los 1.3: Technische Ausrüstung AG 1, 2, 3, Los 1.4: Objektplanung Freianlagen

Procedure identifier: 019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70

Internal identifier: 5.270.0002.009_Los 1

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße
Amt Staudamm 1

Town: Bautzen

Postcode: 02625

Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Die Größe einer Angebotsdatei darf 256 MB pro Datei nicht überschreiten. Eine maximale Größe der Datei des Angebots beschränkt sich auf 1 GB. Eine Übergabe des Angebots per Post/Telefax/E-Mail ist nicht zulässig.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Für Liefer- und Dienstleistungen/Planungsleistungen: §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV

Applicable cross-border law: entfällt

2.1.5. Terms of procurement**Terms of submission:**

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 4

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 4

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

5. Lot**5.1. Lot: LOT-0001**

Title: Objektplanung für Gebäude und Innenräume (OPL)

Description: • Los 1.1. Objektplanung für Gebäude und Innenräume Grundleistungen und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 34 HOAI 2021 EU-Förderung Just-Transition Fund (JTF) - FV-Ident-Nr. 350/20243 Der Wasserhaushalt ist in den durch den Braunkohlenbergbau beeinflussten Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster in der Lausitz sehr angespannt. Das vorhandene Wasserdargebot ist bereits aktuell nicht mehr ausreichend um die gestiegenen Anforderungen an die Ressource Wasser in den Flussgebieten jederzeit zu bedienen. Die Wasserknappheit wird durch den Klimawandel verschärft und zeigte sich bereits in den trockenen Jahren 2018 bis aktuell. Der kommende Kohleausstieg und der damit einhergehende Wegfall des Einleitens von Sumpfungswasser in die Oberflächengewässer (in Größenordnungen) spitzt die Lage zukünftig zusätzlich zu. Die zukünftige weitere Verknappung der Wasserressourcen erfordert eine strategische Bewirtschaftung, um das Wasserdargebot und den Wasserbedarf langfristig im Gleichgewicht zu halten bzw. eine geregelte Neuordnung des Wasserhaushaltes zu gewährleisten. Dazu ist der Aufbau der Bewirtschaftungszentrale (BWZ) am Standort Lohsa zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Talsperren, Speicher, Bergbaufolgeseen und Fließgewässer in den Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster für die Lausitz erforderlich. Ziel der Bewirtschaftungszentrale ist, die technischen und räumlichen Voraussetzungen für eine zentrale Gewässerbewirtschaftung zur nachhaltigen und effektiven Nutzung der Dargabote für den proaktiven Erhalt der blau-grünen Infrastruktur bereitzustellen. Dazu erfolgt der Neubau eines Gebäudes auf dem Gelände des LTV-Betriebsteils Spree /Neiße in Lohsa. Neben der Schaffung eines zentralen Leitstandes zur Steuerung der Verteilung des Wasserdargebotes zielt die Errichtung der Bewirtschaftungszentrale gleichzeitig auf die Bereitstellung von Arbeitsplätzen bzw. Funktionsbereichen für die mit diesen Steuerungs - bzw. Bewirtschaftungsaufgaben unmittelbar in Verbindung stehenden und zukünftig im Zuge des Kohleausstieges anwachsenden hoheitlichen Aufgaben. Die LTV-Bewirtschaftungszentrale dient somit dem strategischen Wassermanagement zum Flächenerhalt im Einflussbereich der vom Kohleausstieg betroffenen Gewässer. Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, vertreten durch den Betrieb Spree /Neiße (Betrieb S/N), sollen die in der Aufgabenstellung beschriebenen Planungsleistungen für den Bau der Bewirtschaftungszentrale vergeben werden. Die Leistungen werden stufenweise

wie folgt beauftragt: Projektstufe 1: LPH 1-4 Projektstufe 2: LPH 5-7 Projektstufe 3: LPH 8 Projektstufe 4: LPH 9 Soweit in dieser Aufgabenstellung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikation (z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Quantity: 1 piece

Options:

Description of the options: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Ein Rechtsanspruch des AN auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht nicht. Aus einer stufenweisen Beauftragung und einer hieraus resultierenden zeitlichen Unterbrechung der Leistungserbringung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars verlangen oder sonstige Ansprüche geltend machen. Die stufenweise Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Sicherung der Finanzierung durch den Auftraggeber bzw. der Förderung des Bauvorhabens sowie unter dem Vorbehalt, dass der Auftragnehmer die Gewähr für eine sachgerechte, qualitätsvolle und termingerechte Leistungserfüllung bietet .

5.1.2. Place of performance

Postal address: Am Silbersee

Town: Lohsa

Postcode: 02999

Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 21/07/2026

Duration end date: 31/08/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die

aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_1 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_1
Referenzen: - 2 persönliche Referenzen des Projektleiters für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 2 persönliche Referenzen des stellv. Projektleiters für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 2 Unternehmensreferenzen für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar Benennung der Projektteammitglieder, deren Qualifikation und Berufserfahrung Nachweis der beruflichen Qualifikation des Projektleiters, stellv. Projektleiters Es ist für jede Referenz das „Deckblatt für Referenzobjekte“ zu verwenden und vollständig unter Angabe der Herstellkosten, des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes, sowie des Ansprechpartners für die Referenzen auszufüllen. Zusätzlich ist für jede Referenz ein Projektsteckbrief (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beizulegen (max. 1-2 Seiten je Referenz). Als vergleichbare Referenzen gilt (für alle oben genannten Nachweise) ein Bearbeitungszeitraum ab dem 01.01.2016 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Auftragsbekanntmachung. Es müssen mindestens die Grundleistungen der Leistungsphasen 2 – 8 erbracht worden sein. Die Leistungsphase 2 darf nicht vor diesem Zeitraum begonnen und die Leistungsphase 8 muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein. Als vergleichbare Referenzobjekte mit Bauwerkskosten (KG 300+400) von mindestens 2 Millionen € netto. Mindestanforderung ist ein Mindestumsatz von 240.000 EUR im Fachgebiet Objektplanung Gebäude und Innenräume § 34 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren Für die Referenzen sind folgende Angaben zu machen (siehe FB 2.06 Deckblatt Referenzobjekte Los 1_1) : - die Bezeichnung des Vorhabens - Bauwerkskosten KG 300 + 400 - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_1 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_1
Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mindestens 3,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit 2facher Maximierung Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise_Los 1_1. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Soweit für die vorgenannten Unterlagen Eigenerklärungen vorgelegt werden, sind diese auf Verlangen durch entsprechende Nachweise zu bestätigen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_1 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_1
Nachweis der Bauvorlageberechtigung mindestens eines Büromitgliedes - Nachweise der Studienabschlüsse Projektleiter: Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar mit mindestens 8 Jahre Berufserfahrung - Nachweise der Studienabschlüsse Stellv. Projektleiter: Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer

Abschluss im Bereich Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar mit mindestens 5 Jahre Berufserfahrung - Benennung der Teammitglieder, Angabe der Qualifikation/Ausbildung und Angabe Berufserfahrung in Jahren Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. Folgende Angaben sind für den Einsatz des Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters vorzunehmen: - Name - Qualifikation/Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_1 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_1 - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 ff HOAI. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Summe der durchschnittlichen Jahresumsätze (der Mitglieder dieser Bewerbergemeinschaft) aus dem Bereich Objektplanung maßgebend - Mindestanforderung ist ein Mindestumsatz von 240.000 € im Fachgebiet Objektplanung Gebäude und Innenräume § 34 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren Sonstige: Für den Bewerber sind in den folgenden Unterlagen bzw. Angaben einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung - Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung zum Mindestlohngesetz - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur - 2.07_Los1_1_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_1_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Soweit sich vorliegend eine Bietergemeinschaft (Grundlage: 2.04_ING-OV-Formblatt 234 VHB - Erklärung Bietergemeinschaft_Los 1_1) bewirbt, sind die folgenden Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: - Erklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Handelsregistrauszug - Nachweis Berufshaftpflichtversicherung - 2.07_Los1_1_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_1_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Für die einzureichenden Erklärungen der Mitglieder der Bietergemeinschaft kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift/Kontakt“ muss dann das Mitglied der Bietergemeinschaft eingetragen werden. Der Bewerber kann sich zum Nachweis der Eignung (Eignungsleihe) mit anderen Unternehmen zu einer Bewerbergemeinschaft zusammenschließen oder Nachunternehmer binden. Unter Eignungsleihe versteht man die Inanspruchnahme von Referenzen oder Qualifikationen von Personen, die nicht Teil des eigenen Unternehmens sind. Sofern von anderen Unternehmen eine bestimmte Qualifikation oder Referenzen benötigt wird, um die Mindestanforderungen/Kriterien nachzuweisen, handelt es sich um Eignungsleihe. In diesem Fall ist die Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen. Gemäß § 47 (3) VgV verlangt der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters, sofern dieser die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Des Weiteren verlangt er die Auftragsausführung des anderen Unternehmens für Leistungen entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe. Soweit sich der Bewerber auf die Eignung der Nachauftragnehmer (Grundlage: 2.03_ING-OV-Formblatt 233 VHB - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen_Los 1_1) beruft, sind die folgenden Erklärungen und Nachweise aus diesem Formblatt auf Verlangen vollständig auch für die jeweiligen Nachauftragnehmer einzureichen: - Erklärung des Bewerbers zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur für den entsprechenden Fachbereich - Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Referenzen für den entsprechenden Fachbereich gemäß FB 2.02 Erklärungen und Nachweise_Los 1_1 sowie FB 1.04_ING-OV_Mindestanforderungen

Eignungskriterien_Stand 09-2019_Los 1_1 - 2.07_1_1_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_1_1 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta - Für Nachunternehmer ist das Formblatt 2.05_ING-OV-Formblatt 236 VHB – Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. Für die einzureichenden Erklärungen der Nachunternehmer kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift/Kontakt“ muss dann der Nachunternehmer eingetragen werden. - 2.07_1_1_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576-Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - 2.08_1_1 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF-Angebote sind auszuschließen, in denen das JTF-Merkblatt EU-Grundrechtecharta nicht abgegeben wird.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: • Erläuterung der Methoden zur Terminplanung und -steuerung zur Einhaltung des vorgegebenen Fertigstellungstermins Gewichtung 20 % • Fachlich inhaltliche Herangehensweise an die Aufgabenstellung mit Darstellung besonderer projektspezifischer Problempunkte und Anforderungen des Gebäudes sowie Erläuterung möglicher Lösungsansätze Gewichtung 20 % • Erläuterung der projektspezifischen Kapazitätsplanung (Personaleinsatzplanung mit Personalorganigramm und Stellvertreterregelung) über alle Planungsphasen und Aussagen zu Präsenz vor Ort während der Planungs- und Ausführungsphase Gewichtung 20%

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree / Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen Dienststelle Leipzig

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Fachplanung für Tragwerksplanung (TWPL)

Description: Los 1.2. Fachplanung für Tragwerksplanung Grundleistungen und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 6 gemäß § 51 HOAI 2021 EU-Förderung Just-Transition Fund (JTF) - FV-Ident-Nr. 350/20243 Der Wasserhaushalt ist in den durch den Braunkohlenbergbau beeinflussten Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster in der Lausitz sehr angespannt. Das vorhandene Wasserdargebot ist bereits aktuell nicht mehr ausreichend um die gestiegenen Anforderungen an die Ressource Wasser in den Flussgebieten jederzeit zu bedienen. Die Wasserknappheit wird durch den Klimawandel verschärft und zeigte sich bereits in den trockenen Jahren 2018 bis aktuell. Der kommende Kohleausstieg und der damit einhergehende Wegfall des Einleitens von Sumpfungswasser in die Oberflächengewässer (in Größenordnungen) spitzt die Lage zukünftig zusätzlich zu. Die zukünftige weitere Verknappung der Wasserressourcen erfordert eine strategische Bewirtschaftung, um das Wasserdargebot und den Wasserbedarf langfristig im Gleichgewicht zu halten bzw. eine geregelte Neuordnung des Wasserhaushaltes zu gewährleisten. Dazu ist der Aufbau der Bewirtschaftungszentrale (BWZ) am Standort Lohsa zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Talsperren, Speicher, Bergbaufolgeseen und Fließgewässer in den Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster für die Lausitz erforderlich. Ziel der Bewirtschaftungszentrale ist, die technischen und räumlichen Voraussetzungen für eine zentrale Gewässerbewirtschaftung zur nachhaltigen und effektiven Nutzung der Dargabote für den proaktiven Erhalt der blau-grünen Infrastruktur bereitzustellen. Dazu erfolgt der Neubau eines Gebäudes auf dem Gelände des LTV-Betriebsteils Spree/Neiße in Lohsa. Neben der Schaffung eines zentralen Leitstandes zur Steuerung der Verteilung des Wasserdargebotes zielt die Errichtung der Bewirtschaftungszentrale gleichzeitig auf die Bereitstellung von Arbeitsplätzen bzw. Funktionsbereichen für die mit diesen Steuerungs - bzw. Bewirtschaftungsaufgaben unmittelbar in Verbindung stehenden und zukünftig im Zuge des Kohleausstieges anwachsenden hoheitlichen Aufgaben. Die LTV-Bewirtschaftungszentrale dient somit dem strategischen Wassermanagement zum Flächenerhalt im Einflussbereich der vom Kohleausstieg betroffenen Gewässer. Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, vertreten durch den Betrieb Spree/Neiße (Betrieb S/N), sollen die in der Aufgabenstellung beschriebenen Planungsleistungen für den Bau der Bewirtschaftungszentrale vergeben werden. Die Leistungen werden stufenweise wie folgt beauftragt: Projektstufe 1: LPH 1-4 Projektstufe 2: LPH 5-7 Projektstufe 3: LPH 8 Projektstufe 4: LPH 9 Soweit in dieser Aufgabenstellung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikation (z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Quantity: 1 piece

Options:

Description of the options: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Ein Rechtsanspruch des AN auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht nicht. Aus einer stufenweisen Beauftragung und einer hieraus resultierenden zeitlichen Unterbrechung der Leistungserbringung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars verlangen oder sonstige Ansprüche geltend machen. Die stufenweise Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Sicherung der Finanzierung durch den Auftraggeber bzw. der Förderung des Bauvorhabens sowie unter dem Vorbehalt, dass der Auftragnehmer die Gewähr für eine sachgerechte, qualitätsvolle und termingerechte Leistungserfüllung bietet .

5.1.2. Place of performance

Postal address: Am Silbersee

Town: Lohsa

Postcode: 02999

Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 21/07/2026

Duration end date: 31/08/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_2 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_2

Referenzen: Referenzen: - 2 persönliche Referenzen des Teilprojektleiters für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 2 Unternehmensreferenzen für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar Benennung der Projektteammitglieder, deren Qualifikation und Berufserfahrung Nachweis der beruflichen

Qualifikation des Projektleiters, stellv. Projektleiters Es ist für jede Referenz das „Deckblatt für Referenzobjekte“ zu verwenden und vollständig unter Angabe der Herstellkosten, des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes, sowie des Ansprechpartners für die Referenzen auszufüllen. Zusätzlich ist für jede Referenz ein Projektsteckbrief (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beizulegen (max. 1-2 Seiten je Referenz). Als vergleichbare Referenzen gilt (für alle oben genannten Nachweise) ein Bearbeitungszeitraum ab dem 01.01.2010 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Auftragsbekanntmachung. Es müssen mindestens die Grundleistungen der Leistungsphasen 2 – 6 erbracht worden sein. Die Leistungsphase 2 darf nicht vor diesem Zeitraum begonnen und die Leistungsphase 6 muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein. Als vergleichbare Referenzobjekte mit Bauwerkskosten (KG 300+400) von mindestens 2 Millionen € netto. Für die Referenzen sind folgende Angaben zu machen (siehe FB 2.06 Deckblatt Referenzobjekte Los 1_2) : - die Bezeichnung des Vorhabens - Bauwerkskosten KG 300 + 400 - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_2 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_2 Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mindestens 3,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit 2facher Maximierung Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise_Los1_2. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Soweit für die vorgenannten Unterlagen Eigenerklärungen vorgelegt werden, sind diese auf Verlangen durch entsprechende Nachweise zu bestätigen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_2 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_2 - Nachweise der Studienabschlüsse Teilprojektleiter: Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Bauingenieurwesen oder vergleichbar mit mindestens 8 Jahre Berufserfahrung - Nachweise der Studienabschlüsse Projektteammitglieder Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Bauingenieurwesen oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahre Berufserfahrung - Benennung der Teammitglieder, Angabe der Qualifikation/Ausbildung und Angabe Berufserfahrung in Jahren Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. - Folgende Angaben sind für den Einsatz des Teilprojektleiters und der Projektteammitglieder vorzunehmen: - Name - Qualifikation/Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_2 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_2 - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 ff HOAI. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Summe der durchschnittlichen Jahresumsätze (der Mitglieder dieser Bewerbungsgemeinschaft) aus dem Bereich Objektplanung maßgebend Mindestanforderung ist ein Mindestumsatz von 60.000 EUR im Fachgebiet Tragwerksplanung

§ 51 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren Sonstige: Für den Bewerber sind in den folgenden Unterlagen bzw. Angaben einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung - Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung zum Mindestlohngesetz - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur - 2.07_Los 1_2_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_2_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Soweit sich vorliegend eine Bietergemeinschaft (Grundlage: 2.04_Los 1_2_ING-OV-Formblatt 234 VHB - Erklärung Bietergemeinschaft) bewirbt, sind die folgenden Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: - Erklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Handelsregistrauszug - Nachweis Berufshaftpflichtversicherung - 2.07_Los 1_2_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_2_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Für die einzureichenden Erklärungen der Mitglieder der Bietergemeinschaft kann auch das Formblatt 2.02_Los 1_2_Erklärungen und Nachweise“ verwendet werden. Im Feld „Name /Anschrift/Kontakt“ muss dann das Mitglied der Bietergemeinschaft eingetragen werden. Der Bewerber kann sich zum Nachweis der Eignung (Eignungsleihe) mit anderen Unternehmen zu einer Bewerbungsgemeinschaft zusammenschließen oder Nachunternehmer binden. Unter Eignungsleihe versteht man die Inanspruchnahme von Referenzen oder Qualifikationen von Personen, die nicht Teil des eigenen Unternehmens sind. Sofern von anderen Unternehmen eine bestimmte Qualifikation oder Referenzen benötigt wird, um die Mindestanforderungen /Kriterien nachzuweisen, handelt es sich um Eignungsleihe. In diesem Fall ist die Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen. Gemäß § 47 (3) VgV verlangt der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters, sofern dieser die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Des Weiteren verlangt er die Auftragsausführung des anderen Unternehmens für Leistungen entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe. Soweit sich der Bewerber auf die Eignung der Nachauftragnehmer (Grundlage: 2.03_ING-OV-Formblatt 233 VHB - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen_Los 1_2) beruft, sind die folgenden Erklärungen und Nachweise aus diesem Formblatt auf Verlangen vollständig auch für die jeweiligen Nachauftragnehmer einzureichen: - Erklärung des Bewerbers zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur für den entsprechenden Fachbereich - Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Referenzen für den entsprechenden Fachbereich gemäß FB 2.02 Erklärungen und Nachweise sowie FB 1.04_ING-OV_Mindestanforderungen Eignungskriterien_Stand 09-2019_Los 1_2 - 2.07_Los 1_2_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_2_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta - Für Nachunternehmer ist das Formblatt 2.05_ING-OV-Formblatt 236 VHB_Los 1_2 – Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. Für die einzureichenden Erklärungen der Nachunternehmer kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ _Los 1_2 verwendet werden. Im Feld „Name /Anschrift/Kontakt“ muss dann der Nachunternehmer eingetragen werden. 2.07_Los 1_2_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576-Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. 2.08_Los 1_2_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF-Angebote sind auszuschließen, in denen das JTF-Merkblatt EU-Grundrechtecharta nicht abgegeben wird.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: • Erläuterung der projektspezifischen Kapazitätsplanung (Personaleinsatzplanung mit Personalorganigramm und Stellvertreterregelung) über alle Planungsphasen und Aussagen zu Präsenz vor Ort während der Planungs- und Ausführungsphase Gewichtung 30% • Darstellung und Beschreibung einer selbst erarbeiteten fachlichen Lösung für eine besondere bzw. schwierige Aufgabe im Bereich Tragwerk (vorzugsweise unter Berücksichtigung ähnlicher Grundwasserverhältnisse) anhand eines konkreten Projektbeispiels Gewichtung 30 %

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree / Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen Dienststelle Leipzig

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung (TA)

Description: Los 1.3. Fachplanung Technische Ausrüstung Grundleistungen und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 55 HOAI 2021 für die Anlagengruppen: - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen und Wärmeversorgungsanlagen (Anlagengruppe 1,2) - lufttechnische Anlagen (Anlagengruppe 3) EU-Förderung Just-Transition Fund (JTF) - FV-Ident-Nr. 350/20243 Der Wasserhaushalt ist in den durch den Braunkohlenbergbau beeinflussten Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster in der Lausitz sehr angespannt. Das vorhandene Wasserdargebot ist bereits aktuell nicht mehr ausreichend um die gestiegenen Anforderungen an die Ressource Wasser in den

Flussgebieten jederzeit zu bedienen. Die Wasserknappheit wird durch den Klimawandel verschärft und zeigte sich bereits in den trockenen Jahren 2018 bis aktuell. Der kommende Kohleausstieg und der damit einhergehende Wegfall des Einleitens von Sumpfungswasser in die Oberflächengewässer (in Größenordnungen) spitzt die Lage zukünftig zusätzlich zu. Die zukünftige weitere Verknappung der Wasserressourcen erfordert eine strategische Bewirtschaftung, um das Wasserdargebot und den Wasserbedarf langfristig im Gleichgewicht zu halten bzw. eine geregelte Neuordnung des Wasserhaushaltes zu gewährleisten. Dazu ist der Aufbau der Bewirtschaftungszentrale (BWZ) am Standort Lohsa zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Talsperren, Speicher, Bergbaufolgeseen und Fließgewässer in den Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster für die Lausitz erforderlich. Ziel der Bewirtschaftungszentrale ist, die technischen und räumlichen Voraussetzungen für eine zentrale Gewässerbewirtschaftung zur nachhaltigen und effektiven Nutzung der Dargabote für den proaktiven Erhalt der blau-grünen Infrastruktur bereitzustellen. Dazu erfolgt der Neubau eines Gebäudes auf dem Gelände des LTV-Betriebsteils Spree /Neiße in Lohsa. Neben der Schaffung eines zentralen Leitstandes zur Steuerung der Verteilung des Wasserdargebotes zielt die Errichtung der Bewirtschaftungszentrale gleichzeitig auf die Bereitstellung von Arbeitsplätzen bzw. Funktionsbereichen für die mit diesen Steuerungs - bzw. Bewirtschaftungsaufgaben unmittelbar in Verbindung stehenden und zukünftig im Zuge des Kohleausstieges anwachsenden hoheitlichen Aufgaben. Die LTV-Bewirtschaftungszentrale dient somit dem strategischen Wassermanagement zum Flächenerhalt im Einflussbereich der vom Kohleausstieg betroffenen Gewässer. Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, vertreten durch den Betrieb Spree /Neiße (Betrieb S/N), sollen die in der Aufgabenstellung beschriebenen Planungsleistungen für den Bau der Bewirtschaftungszentrale vergeben werden. Die Leistungen werden stufenweise wie folgt beauftragt: Projektstufe 1: LPH 1-4 Projektstufe 2: LPH 5-7 Projektstufe 3: LPH 8 Projektstufe 4: LPH 9 Soweit in dieser Aufgabenstellung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikation (z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Internal identifier: LOT-0003

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Quantity: 1 piece

Options:

Description of the options: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Ein Rechtsanspruch des AN auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht nicht. Aus einer stufenweisen Beauftragung und einer hieraus resultierenden zeitlichen Unterbrechung der Leistungserbringung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars verlangen oder sonstige Ansprüche geltend machen. Die stufenweise Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Sicherung der Finanzierung durch den Auftraggeber bzw. der Förderung des Bauvorhabens sowie unter dem Vorbehalt, dass der Auftragnehmer die Gewähr für eine sachgerechte, qualitätsvolle und termingerechte Leistungserfüllung bietet .

5.1.2. Place of performance

Postal address: Am Silbersee

Town: Lohsa

Postcode: 02999
Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 21/07/2026
Duration end date: 31/08/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_3 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_3
Referenzen: - 2 persönliche Referenzen des Teilprojektleiters für die Neuerrichtung von technischen Anlagen für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 1 Bieterreferenz für die Neuerrichtung von technischen Anlagen HLS (ALG 1-3) für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 1 Bieterreferenz für Referenz für die Neuerrichtung von Medienversorgungsanlagen (Wasseraufbereitung/ techn. Gase/ Lüftung/ Kühlung) für Laborräume Benennung der Projektteammitglieder, deren Qualifikation und Berufserfahrung Nachweis der beruflichen Qualifikation des Projektleiters, stellv. Projektleiters Es ist für jede Referenz das „Deckblatt für Referenzobjekte“ zu verwenden und vollständig unter Angabe der Herstellkosten, des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes, sowie des Ansprechpartners für die Referenzen auszufüllen. Zusätzlich ist für jede Referenz ein Projektsteckbrief (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beizulegen (max. 1-2 Seiten je Referenz). Als vergleichbare Referenzen gilt (für alle oben genannten Nachweise) ein Bearbeitungszeitraum ab dem 01.01.2016 bis 2026 zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Es müssen mindestens die Grundleistungen der Leistungsphasen 2-3, sowie 5-8 erbracht worden sein. Die Leistungsphase 2 darf nicht vor diesem Zeitraum begonnen und die Leistungsphase 8 muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein. Als vergleichbare Referenzobjekte mit Herstellungskosten (KG 410-430) von mindestens 150.000 € netto. Für die Referenzen sind folgende Angaben zu machen (siehe FB 2.06 Deckblatt Referenzobjekte Los 1_3) : - die

Bezeichnung des Vorhabens - Herstellungskosten KG 410-430 - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_3 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_3 Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mindestens 3,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit 2facher Maximierung Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise_Los1_3. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Soweit für die vorgenannten Unterlagen Eigenerklärungen vorgelegt werden, sind diese auf Verlangen durch entsprechende Nachweise zu bestätigen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_3 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_3 -- Nachweise der Studienabschlüsse Teilprojektleiter: Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Versorgungstechnik oder vergleichbar mit mindestens 8 Jahre Berufserfahrung - Nachweise der Studienabschlüsse Projektteammitglieder Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Versorgungstechnik oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahre Berufserfahrung - Benennung der Teammitglieder, Angabe der Qualifikation/Ausbildung und Angabe Berufserfahrung in Jahren Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. Folgende Angaben sind für den Einsatz des Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters vorzunehmen: - Name - Qualifikation/Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_3 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_3 - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 ff HOAI. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Summe der durchschnittlichen Jahresumsätze (der Mitglieder dieser Bewerbungsgemeinschaft) aus dem Bereich Objektplanung maßgebend -- Mindestanforderung ist ein Mindestumsatz von 300.000 EUR im Fachgebiet Technische Ausrüstung § 55 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren Sonstige: Für den Bewerber sind in den folgenden Unterlagen bzw. Angaben einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung - Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung zum Mindestlohngesetz - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur - 2.07_Los1_3_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_3_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Soweit sich vorliegend eine Bietergemeinschaft (Grundlage: 2.04_Los 1.3_ING-OV-Formblatt 234 VHB - Erklärung Bietergemeinschaft) bewirbt, sind die folgenden Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: - Erklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Handelsregistrauszug - Nachweis Berufshaftpflichtversicherung - 2.07_Los1_3_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08

_Los_1_3_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Für die einzureichenden Erklärungen der Mitglieder der Bietergemeinschaft kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ Los_1_3 verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift/Kontakt“ muss dann das Mitglied der Bietergemeinschaft eingetragen werden. Der Bewerber kann sich zum Nachweis der Eignung (Eignungsleihe) mit anderen Unternehmen zu einer Bewerbungsgemeinschaft zusammenschließen oder Nachunternehmer binden. Unter Eignungsleihe versteht man die Inanspruchnahme von Referenzen oder Qualifikationen von Personen, die nicht Teil des eigenen Unternehmens sind. Sofern von anderen Unternehmen eine bestimmte Qualifikation oder Referenzen benötigt wird, um die Mindestanforderungen/Kriterien nachzuweisen, handelt es sich um Eignungsleihe. In diesem Fall ist die Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen. Gemäß § 47 (3) VgV verlangt der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters, sofern dieser die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Des Weiteren verlangt er die Auftragsausführung des anderen Unternehmens für Leistungen entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe. Soweit sich der Bewerber auf die Eignung der Nachauftragnehmer (Grundlage: 2.03_ING-OV-Formblatt 233 VHB - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen_Los_1_3) beruft, sind die folgenden Erklärungen und Nachweise aus diesem Formblatt auf Verlangen vollständig auch für die jeweiligen Nachauftragnehmer einzureichen: - Erklärung des Bewerbers zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur für den entsprechenden Fachbereich - Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Referenzen für den entsprechenden Fachbereich gemäß FB 2.02 Erklärungen und Nachweise sowie FB 1.04_ING-OV_Mindestanforderungen Eignungskriterien_Stand 09-2019_Los_1_3 - 2.07_1_3_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_1_3 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF - Für Nachunternehmer ist das Formblatt 2.05_ING-OV-Formblatt 236 VHB – Verpflichtungserklärung_Los_1_3 auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. Für die einzureichenden Erklärungen der Nachunternehmer kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ Los_1_3 verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift/Kontakt“ muss dann der Nachunternehmer eingetragen werden. 2.07_1_3_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576-Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. 2.08_1_3 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF-Angebote sind auszuschließen, in denen das JTF-Merkblatt EU-Grundrechtecharta nicht abgegeben wird.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: • Erläuterung der Herangehensweise an die Planung und Ausführung der Laborräume Gewichtung 30% • Aussagen zu Möglichkeiten der Optimierung von Investitions- und Betriebskosten Gewichtung 30%

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree / Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Objektplanung Freianlagen (FA)

Description: Los 1.4. Objektplanung Freianlagen Grundleistungen und Besondere Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 39 HOAI 2021 EU-Förderung Just-Transition Fund (JTF) - FV-Ident-Nr. 350/20243 Der Wasserhaushalt ist in den durch den Braunkohlenbergbau beeinflussten Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster in der Lausitz sehr angespannt. Das vorhandene Wasserdargebot ist bereits aktuell nicht mehr ausreichend um die gestiegenen Anforderungen an die Ressource Wasser in den Flussgebieten jederzeit zu bedienen. Die Wasserknappheit wird durch den Klimawandel verschärft und zeigte sich bereits in den trockenen Jahren 2018 bis aktuell. Der kommende Kohleausstieg und der damit einhergehende Wegfall des Einleitens von Sumpfungswasser in die Oberflächengewässer (in Größenordnungen) spitzt die Lage zukünftig zusätzlich zu. Die zukünftige weitere Verknappung der Wasserressourcen erfordert eine strategische Bewirtschaftung, um das Wasserdargebot und den Wasserbedarf langfristig im Gleichgewicht zu halten bzw. eine geregelte Neuordnung des Wasserhaushaltes zu gewährleisten. Dazu ist der Aufbau der Bewirtschaftungszentrale (BWZ) am Standort Lohsa zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Talsperren, Speicher, Bergbaufolgeseen und Fließgewässer in den Flusseinzugsgebieten der Spree, der Lausitzer Neiße und Schwarzen Elster für die Lausitz erforderlich. Ziel der Bewirtschaftungszentrale ist, die technischen und räumlichen Voraussetzungen für eine zentrale Gewässerbewirtschaftung zur nachhaltigen und effektiven Nutzung der Dargabote für den proaktiven Erhalt der blau-grünen Infrastruktur bereitzustellen. Dazu erfolgt der Neubau eines Gebäudes auf dem Gelände des LTV-Betriebsteils Spree /Neiße in Lohsa. Neben der Schaffung eines zentralen Leitstandes zur Steuerung der Verteilung des Wasserdargebotes zielt die Errichtung der Bewirtschaftungszentrale gleichzeitig auf die Bereitstellung von Arbeitsplätzen bzw. Funktionsbereichen für die mit

diesen Steuerungs - bzw. Bewirtschaftungsaufgaben unmittelbar in Verbindung stehenden und zukünftig im Zuge des Kohleausstieges anwachsenden hoheitlichen Aufgaben. Die LTV-Bewirtschaftungszentrale dient somit dem strategischen Wassermanagement zum Flächenerhalt im Einflussbereich der vom Kohleausstieg betroffenen Gewässer. Im Auftrag der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, vertreten durch den Betrieb Spree /Neiße (Betrieb S/N), sollen die in der Aufgabenstellung beschriebenen Planungsleistungen für den Bau der Bewirtschaftungszentrale vergeben werden. Die Leistungen werden stufenweise wie folgt beauftragt: Projektstufe 1: LPH 1-4 Projektstufe 2: LPH 5-7 Projektstufe 3: LPH 8 Projektstufe 4: LPH 9 Soweit in dieser Aufgabenstellung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikation (z. B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Internal identifier: LOT-0004

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Quantity: 1 piece

Options:

Description of the options: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Ein Rechtsanspruch des AN auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht nicht. Aus einer stufenweisen Beauftragung und einer hieraus resultierenden zeitlichen Unterbrechung der Leistungserbringung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars verlangen oder sonstige Ansprüche geltend machen. Die stufenweise Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Sicherung der Finanzierung durch den Auftraggeber bzw. der Förderung des Bauvorhabens sowie unter dem Vorbehalt, dass der Auftragnehmer die Gewähr für eine sachgerechte, qualitätsvolle und termingerechte Leistungserfüllung bietet .

5.1.2. Place of performance

Postal address: Am Silbersee

Town: Lohsa

Postcode: 02999

Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 21/07/2026

Duration end date: 31/08/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_4 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_4
Referenzen: - 2 persönliche Referenzen des Teilprojektleiters für die Freianlagenplanung für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar - 2 Bieterreferenzen für die Freianlagenplanung für den Neubau eines Büro- oder Verwaltungsgebäudes oder vergleichbar Benennung der Projektteammitglieder, deren Qualifikation und Berufserfahrung Nachweis der beruflichen Qualifikation des Projektleiters, stellv. Projektleiters Es ist für jede Referenz das „Deckblatt für Referenzobjekte“ zu verwenden und vollständig unter Angabe der Herstellkosten, des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes, sowie des Ansprechpartners für die Referenzen auszufüllen. Zusätzlich ist für jede Referenz ein Projektsteckbrief (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beizulegen (max. 1-2 Seiten je Referenz). Als vergleichbare Referenzen gilt (für alle oben genannten Nachweise) ein Bearbeitungszeitraum ab dem 01.01.2016 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gem. Auftragsbekanntmachung. Es müssen mindestens die Grundleistungen der Leistungsphasen 2 – 8 erbracht worden sein. Die Leistungsphase 2 darf nicht vor diesem Zeitraum begonnen und die Leistungsphase 8 muss in diesem Zeitraum abgeschlossen sein. Als vergleichbare Referenzobjekte mit Herstellungskosten (KG 500) von mindestens 400.000 € netto. Für die Referenzen sind folgende Angaben zu machen (siehe FB 2.06 Deckblatt Referenzobjekte Los 1_4) : - die Bezeichnung des Vorhabens - Herstellungskosten KG 500 - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_4 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_4
Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung mindestens 3,0 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit 2facher Maximierung Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise_Los1_4. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Soweit für die vorgenannten Unterlagen Eigenerklärungen vorgelegt werden, sind diese auf Verlangen durch entsprechende Nachweise zu bestätigen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_4 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_4

- Nachweise der Studienabschlüsse Teilprojektleiter: Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Landschaftsarchitektur oder vergleichbar mit mindestens 8 Jahre Berufserfahrung - Nachweise der Studienabschlüsse Projektteammitglieder Master, Dipl.-Ing. oder vergleichbarer Abschluss im Bereich Landschaftsarchitektur oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahre Berufserfahrung - Benennung der Teammitglieder, Angabe der Qualifikation/Ausbildung und Angabe Berufserfahrung in Jahren Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. - Folgende Angaben sind für den Einsatz des Teilprojektleiters und der Projektteammitglieder vorzunehmen: - Name - Qualifikation/Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: siehe Vergabeunterlagen, FB 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Los 1_4 sowie FB 1.04 ING-OV-Mindestanforderungen Eignungskriterien Los 1_4 - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Objektplanung Freianlagen gem. § 39 ff HOAI. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Summe der durchschnittlichen Jahresumsätze (der Mitglieder dieser Bewerbungsgemeinschaft) aus dem Bereich Objektplanung maßgebend Mindestanforderung ist ein Mindestumsatz von 60.000 EUR im Fachgebiet Freianlagen § 39 HOAI in den letzten 3 Geschäftsjahren Sonstige: Für den Bewerber sind in den folgenden Unterlagen bzw. Angaben einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung - Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung zum Mindestlohngesetz - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur - 2.07_Los 1_4_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los 1_4_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Soweit sich vorliegend eine Bietergemeinschaft (Grundlage: 2.04_ING-OV-Formblatt 234 VHB_Los1_4 - Erklärung Bietergemeinschaft) bewirbt, sind die folgenden Angaben von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen: - Erklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Handelsregistrauszug - Nachweis Berufshaftpflichtversicherung - 2.07_Los1_4_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_Los1_4_JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF Für die einzureichenden Erklärungen der Mitglieder der Bietergemeinschaft kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ Los 1_4 verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift /Kontakt“ muss dann das Mitglied der Bietergemeinschaft eingetragen werden. Der Bewerber kann sich zum Nachweis der Eignung (Eignungsleihe) mit anderen Unternehmen zu einer Bewerbungsgemeinschaft zusammenschließen oder Nachunternehmer binden. Unter Eignungsleihe versteht man die Inanspruchnahme von Referenzen oder Qualifikationen von Personen, die nicht Teil des eigenen Unternehmens sind. Sofern von anderen Unternehmen eine bestimmte Qualifikation oder Referenzen benötigt wird, um die Mindestanforderungen /Kriterien nachzuweisen, handelt es sich um Eignungsleihe. In diesem Fall ist die Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen. Gemäß § 47 (3) VgV verlangt der Auftraggeber eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters, sofern dieser die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt. Des Weiteren verlangt er die Auftragsausführung des anderen Unternehmens für Leistungen entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe. Soweit sich der Bewerber auf die Eignung der Nachauftragnehmer (Grundlage: 2.03_ING-OV-Formblatt 233 VHB - Verzeichnis Nachunternehmerleistungen_Los 1_4) beruft, sind die folgenden Erklärungen und Nachweise aus diesem Formblatt auf Verlangen vollständig auch für die jeweiligen Nachauftragnehmer einzureichen: - Erklärung des Bewerbers zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur für den entsprechenden Fachbereich - Umsatz der

letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Referenzen für den entsprechenden Fachbereich gemäß FB 2.02 Erklärungen und Nachweise sowie FB 1.04_ING-OV_Mindestanforderungen Eignungskriterien_Stand 09-2019_Los 1_4 - 2.07_1_4_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576 - 2.08_1_4 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF - Für Nachunternehmer ist das Formblatt 2.05_ING-OV-Formblatt 236 VHB – Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. Für die einzureichenden Erklärungen der Nachunternehmer kann auch das Formblatt 2.02 Erklärungen und Nachweise“ verwendet werden. Im Feld „Name/Anschrift/Kontakt“ muss dann der Nachunternehmer eingetragen werden. - 2.07_1_4_Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022_576-Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - 2.08_1_4 JTF_Merkblatt EU-Grundrechtecharta_JTF-Angebote sind auszuschließen, in denen das JTF-Merkblatt EU-Grundrechtecharta nicht abgegeben wird.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: • Erläuterung der Herangehensweise der Konzeption der Freianlagengestaltung Gewichtung 30 % • Erläuterung der Herangehensweise zur Beachtung und Reduzierung der Nutzungskosten (Folgekosten) 30 %

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019db9d1-df6c-4bc8-a1fe-33d0d551fa70/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree / Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen Dienststelle Leipzig

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Spree/Neiße
Registration number: DE199521669
Postal address: Am Staudamm 1
Town: Bautzen
Postcode: 02625
Country subdivision (NUTS): Bautzen (DED2C)
Country: Germany
Contact point: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, Qualitätsmanagement
Email: betrieb.sn@ltv.sachsen.de
Telephone: +49359167110
Fax: +4935916711901
Internet address: <http://www.wasserwirtschaft.sachsen.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig
Registration number: LDS, Referat 38
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postcode: 04107
Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Country: Germany
Contact point: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig, Referat 38
Email: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telephone: +493419773800
Fax: +493419771049
Internet address: <http://www.lds.sachsen.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 019db9fb-2ffb-4cbc-b503-d429d010927a - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 24/04/2026 14:58:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 287821-2026

OJ S issue number: 81/2026

Publication date: 27/04/2026